

# Aufgabenbeispiel LE 3

<b>Titel/Thema</b>	<b>Die drei Söhne</b>
<b>Kompetenzbereich</b>	<b>Lesen - Umgang mit Texten und Medien</b>
<b>Anzahl der Aufgaben</b>	<b>7</b>
<b>Aufgabe</b>	<b>1</b>
	<p><i>3. Den Inhalt von Texten mit Hilfe von Arbeitstechniken und Lesestrategien erschließen</i> Die Schüler/innen können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Informationen aus literarischen Texten entnehmen.</li> </ul>
<b>Aufgabe</b>	<b>2</b>
	<p><i>3. Den Inhalt von Texten mit Hilfe von Arbeitstechniken und Lesestrategien erschließen</i> Die Schüler/innen können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Arbeitstechniken und Lesestrategien zur Texterschließung anwenden.</li> </ul>
<b>Aufgabe</b>	<b>3</b>
	<p><i>5. Verschiedene Texte gestaltend oder handelnd umsetzen</i> Die Schüler/innen können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einen Text sinngestaltend vortragen bzw. ihn umgestalten.</li> </ul>
<b>Aufgaben</b>	<b>4, 6</b>
	<p><i>4. Das Textverständnis klären und über den Sinn von Texten sprechen</i> Die Schüler/innen können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- den Sinn von Texten klären und auch nicht ausdrücklich genannte Sachverhalte verstehen,</li> <li>- ihr Textverständnis artikulieren und kommunizieren.</li> </ul>
<b>Aufgabe</b>	<b>5</b>
	<p><i>4. Das Textverständnis klären und über den Sinn von Texten sprechen</i> Die Schüler/innen können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- den Sinn von Texten klären und auch nicht ausdrücklich genannte Sachverhalte verstehen.</li> </ul>
<b>Aufgabe</b>	<b>7</b>
	<p><i>5. Verschiedene Texte gestaltend oder handelnd umsetzen</i> Die Schüler/innen können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einen Text sinngestaltend vortragen bzw. ihn umgestalten.</li> </ul>
<b>Anmerkungen</b>	<p>Komplexitätsstufen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- niedriger: Aufgaben 1, 2, 3,</li> <li>- höher: Aufgaben 4, 5, 6, 7</li> </ul>

## Die drei Söhne

(Leo Nikolajewitsch Tolstoi)

Drei Frauen wollten am Brunnen Wasser holen. Nicht weit davon saß auf einer Bank ein Greis<sup>1)</sup> und hörte zu, wie die Frauen ihre Söhne lobten.

„Mein Sohn“, sagte die erste, „ist so geschickt, dass er alle hinter sich lässt.“

„Mein Sohn“, sagte die zweite, „singt so schön wie die Nachtigall! Es gibt keinen, der eine so schöne Stimme hat wie er.“

„Und warum lobst du deinen Sohn nicht?“, fragten sie die dritte, als diese schwieg.

„Ich habe nichts, wofür ich ihn loben könnte“, entgegnete sie. „Mein Sohn ist ein ganz gewöhnlicher Knabe. Er hat etwas Besonderes weder an sich noch in sich.“

Die drei Frauen füllten ihre Eimer und gingen heim. Der Greis ging langsam hinter ihnen her. Die Eimer waren schwer und die abgearbeiteten Hände schwach. Deshalb machten die Frauen eine Ruhepause, denn der Rücken tat ihnen weh.

Da kamen ihnen drei Knaben entgegen. Der erste stellte sich auf die Hände und schlug Rad um Rad - und die Frauen riefen: „Welch ein geschickter Junge!“ Der zweite sang so herrlich wie die Nachtigall und die Frauen lauschten andachtvoll und mit Tränen in den Augen.

Der dritte Knabe lief zu seiner Mutter, hob die Eimer und trug sie heim. Da fragten die Frauen den Greis: „Was sagst du zu unseren Söhnen?“

„Wo sind eure Söhne?“, fragte der Greis verwundert. „Ich sehe nur einen einzigen Sohn.“

---

1) Greis: alter Mann

Mit Hilfe des Textes könnt ihr folgende Aufgaben sicher gut lösen.

**1. Aufgabe:**

Welche Personen kommen in der Geschichte vor? Notiere sie hier:

---

**2. Aufgabe:**

Schneide die Zwischenüberschriften aus und klebe sie jeweils über die passende Textstelle.

Zwei Söhne führen ihre Kunststücke vor.
Ein Sohn hilft seiner Mutter.
Die drei Frauen sprechen über ihre Söhne.
Auf dem Heimweg legen die drei Frauen eine Ruhepause ein.
Drei Frauen und ein Greis halten sich am Brunnen auf.
Der Greis beantwortet eine bedeutungsvolle Frage.

**Für Aufgabe 2:**




---

Zwei Söhne führen ihre Kunststücke vor.
Ein Sohn hilft seiner Mutter.
Die drei Frauen sprechen über ihre Söhne.
Auf dem Heimweg legen die drei Frauen eine Ruhepause ein.
Drei Frauen und ein Greis halten sich am Brunnen auf.
Der Greis beantwortet eine bedeutungsvolle Frage.

**3. Aufgabe:**

Setzt euch in Gruppen. Besprecht, wie ihr die Geschichte szenisch gestalten könntet. Spielt die Geschichte.

**4. Aufgabe:**

Im Text steht: „Drei Frauen wollten am Brunnen Wasser holen. ... ein Greis hörte zu, wie die Frauen ihre Söhne lobten.“

Der unterstrichene Satz ist eigentlich nicht ganz richtig. Warum?  
Lest noch einmal nach und sprecht darüber.

**5. Aufgabe:**

Die dritte Frau sagt: „Ich habe nichts, wofür ich ihn loben könnte. Mein Sohn ist ein ganz gewöhnlicher Knabe.“

Welcher Satz passt am besten zur dritten Frau? Kreuze an.

- a) Sie ist schlecht aufgelegt.
- b) Sie liebt ihren Sohn nicht.
- c) In ihrer Familie ist Helfen etwas ganz Normales, also nichts Besonderes.

**6. Aufgabe:**

In der Geschichte kommen *drei* Söhne vor. Dennoch behauptet der Greis am Schluss: „Ich sehe nur *einen* Sohn.“ Versucht das zu klären und notiert.

---

---

---

---

**7. Aufgabe:**

Lest die Geschichte nun vor, und zwar so als ob ihr ein Hörspiel für den Rundfunk oder ein Hörbuch gestalten müsstet.

Versucht so zu sprechen, dass man die verschiedenen Absichten der Personen gut hört.

### Didaktische Hinweise

Bei diesem Aufgabenbeispiel ist zu bedenken, dass Lesen **Sinnerfassen** und **Sinnverstehen** bedeutet und, wenn nötig mit Hilfe von Anregungen, möglichst selbstständig erfolgen sollte. Jedes Kind konstruiert sich, vor allem bei literarischen Texten, seinen eigenen, von zahlreichen Faktoren abhängenden Sinn. Das macht es notwendig, dass die Kinder ihr subjektives Textverständnis, auch kritisch, artikulieren und darüber miteinander kommunizieren dürfen.

Mit **Inhaltserschließung** ist das Suchen, Vergleichen, Ordnen und Herausarbeiten der wesentlichen Informationen eines Textes gemeint. Dabei ist es mitunter notwendig, Textteile sehr genau, Wort für Wort zu lesen.

Beim **Textverständnis** geht es um das Erkennen und Verstehen nicht direkt im Text angesprochener Inhalte, z. B. um Beziehungen zwischen Personen, Absichten, Stimmungen, Veränderungen, Hintergründe und dgl. Die Kinder sollten Gelegenheit dazu erhalten, ihr persönliches Textverständnis zu äußern und anhand des Textes zu begründen.

### Lösungshinweise

#### 1. Aufgabe:

drei Frauen, ein Greis, drei Söhne/Knaben

#### 2. Aufgabe:

1	Drei Frauen und ein Greis halten sich am Brunnen auf.
2	Die drei Frauen sprechen über ihre Söhne.
3	Auf dem Heimweg legen die drei Frauen eine Ruhepause ein.
4	Zwei Söhne führen ihre Kunststücke vor.
5	Ein Sohn hilft seiner Mutter.
6	Der Greis beantwortet eine bedeutungsvolle Frage.

#### 3. Aufgabe:

Durch das Spiel soll der äußere Handlungsablauf geklärt werden. Die Aufgabe gilt als gelöst, wenn der Handlungsverlauf erkennbar ist und die wesentlichen Dialoge geführt werden. Die Sprechgestaltung wird hier noch nicht bewertet.

#### 4. Aufgabe:

Die erste und die zweite Frau fragen ja: „Und warum lobst du deinen Sohn nicht?“ – Die dritte Frau sagt selbst, dass sie nichts hat, wofür sie ihren Sohn loben könnte. – Nur die beiden ersten Frauen loben ihre Söhne.

Als angemessen gilt, wenn einer der Gedanken artikuliert und notiert wird.

#### 5. Aufgabe: c)

#### 6. Aufgabe:

Sinngemäße Erklärung, z. B.: Der Greis meint, nur der hilfsbereite Knabe ist ein guter/wirklicher Sohn ... Er meint nur den Sohn, der (seiner Mutter) hilft.

#### 7. Aufgabe:

Vor dem Vortrag sollte über die verschiedenen Gestaltungsmöglichkeiten gesprochen werden.

Erwartet wird, dass die Kinder die Geschichte mit angemessenem Sprechausdruck vorlesen, z. B. das Aufschneiden und Prahlen der ersten und zweiten Frau, die Bescheidenheit der dritten Frau usw.

Die Begleitsätze der wörtlichen Reden sollten nicht gelesen werden.

Eine weitere Möglichkeit wäre, dass die Kinder ihre Gestaltungen auf Tonträger aufnehmen, dazu evtl. auch Musik verwenden und sich überlegen, an welchen Stellen sie diese einsetzen. Dabei könnten sie z. B. das Ein- und Ausblenden als ein Gestaltungsmittel beim Einsatz von Musik kennen lernen und mediengerecht anwenden.

Auf diese Weise könnte eine Art Hörbuch entstehen, das man anderen Klassen zur Verfügung stellt und für das um entsprechende Rückmeldung gebeten werden kann.